

**133. Ordentliche VV des Musikvereins Seen (MVS)
vom 10. März 2018 im Restaurant Rössli, Seen**



Eröffnung

Um 17:05 Uhr begrüßt Birgit Andreesen die Anwesenden.

Entschuldigungen: Joachim Boesch, Heinz Castelberg, Urban Furrer, Brigitte Schmid, Martin Trechsel

Die Traktandenliste haben alle Mitglieder statutarisch rechtzeitig erhalten.

Protokoll:

Markus von Gunten

1 Appell

Zirkulation der Präsenzliste zeigt folgendes:

Anwesend: 19

Stimmberrechtigt: 17 (bis und mit Trakt. 4) / 17 (ab Trakt. 5)

(Dirigent Christian Hänni ist nicht stimmberrechtigt; vor Trakt. 5 sind die Neumitglieder noch nicht stimmberrechtigt, nach Trakt. 4 sind die Ausgetretenen nicht mehr stimmberrechtigt)

absolutes Mehr: 9 (bis und mit Trakt. 4) / 9 (ab Trakt. 5)

Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht.

2 Wahl des Stimmenzählers

Als Stimmenzähler wird gewählt: Ruprecht Altenburger.

3 Protokoll VV vom 18. März 2017

Das Protokoll der 132. Vereinsversammlung vom 18. März 2017 haben alle Mitglieder statutarisch rechtzeitig erhalten bzw. konnten alle Mitglieder auf der Website des MVS rechtzeitig einsehen. Es wird somit nicht mehr verlesen. Es wird einstimmig genehmigt und die Erstellung wird Markus von Gunten ver dankt.

4 Mutationen

Austritte 2017 bis VV 2018:

§ Claudia Länzlinger

- Birgit Andreesen verabschiedet Claudia Länzlinger und überreicht ihr ein Präsent, das auch für Herby Länzlinger gilt, der bei seinem Austritt vor 2 Jahren nichts erhalten hat.
- Claudia bedankt sich anschliessend und macht einen kurzen Rückblick auf ihre lange Vereinszugehörigkeit: sie hat im Alter von 13 Jahren beim MVS begonnen und war 27 Jahre Aktivmitglied. Die Musik wird sie in ihrem Leben weiterhin begleiten.

Vorschlag zur Aufnahme per VV 2018:

§ Cristian Afonso

§ Martin Trechsel (abwesend)

- Cristian ist als dritter Schlagwerker eine echte Bereicherung für die Perkussionsgruppe und eine auch von Jobo willkommene Unterstützung.
- Martin ist bereits beim 2. Projektprojektkonzert dabei und möchte gerne MVS-Mitglied werden.



Die beiden Neumitglieder werden einstimmig gewählt und mit Applaus in den Musikverein Seen aufgenommen.

	VV 2018	VV 2017
Aktive, inkl. Fähnrich/Dirigent	23	22
davon dispensiert	-	2 Fabian Abderhalden, Nadine Bruinsma
MitspielerInnen	3 Karin Weidmann Cédric Estapé (Projekt) Regula Gahler (Projekt)	1 Karin Weidmann
Ehrenmitglieder/-dirigent	11	15*
Freimitglieder	71	69
Passivmitglieder	67	74

*) Bisher wurden die Aktivehrenmitglieder hier mitgezählt.

Verstorbene Passiv-, Frei- und Ehrenmitglieder:

§ nicht namentlich erwähnt

Die Anwesenden gedenken einen kurzen Moment der Verstorbenen.

5 Abnahme der Jahresrechnung

Stefan Demarmels verteilt und erläutert kurz die Jahresrechnung, die mit einem Gewinn von CHF 1'675.71 abschliesst. Aus dem Plenum gibt es keine Rückfragen.

Anmerkung: Die Vorstellung des Budgets 2018 erfolgt unter Traktandum "13. Diverses".

Birgit Andreesen stellt im Namen des Vorstandes den Antrag, den Gewinn dem Konto "Freies Vereinsvermögen" gutzuschreiben. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Ricco Schafer verliest anschliessend den Revisorenbericht und stellt den Antrag, dem Kassier und dem Gesamtvorstand Decharge zu erteilen

Die Rechnung wird einstimmig angenommen und Stefan und der Gesamtvorstand damit entlastet. Die Arbeit von Stefan wird mit Applaus verdankt.

6 Abnahme des Inventurberichtes

§ Instrumente

- Andi Härtner hat eine aktualisierte Instrumentenliste erstellt; dem MVS gehören aktuell ca. 50 Instrumente.
 - Lager «Starenweg»: eher bessere, spielbare Instrumente
 - Lager «Bacheggliweg»: eher schlechtere, nicht mehr oder nur beschränkt spielbare Instrumente
- Interessierte für alte Instrumente melden sich bei Andi Härtner.
- Andi Härtner wird versuchen, einen Teil der nicht mehr benötigten Instrumente (z.B. Flügelhörner) zu verkaufen oder anderweitig loszuwerden. Ideen bitte an Andi melden.
- Hinweis: Reparaturen und/oder Revisionen von Instrumenten sind immer vorgängig mit Andi Härtner zu besprechen. Kostenbeitrag für eigene Instrumente: 50%, für MVS-Instrumente: 100%.
- Keine Fragen aus dem Plenum.

§ Uniformen

Ankündigung: Neue Polo-Shirts und evtl. Jäggli sollen im 2019 beschafft werden (→ Budget 2019); für 2018 können «ausgeleierte» Polo-Shirts durch solche aus dem Lager bei Birgit Andreesen ersetzt werden. Birgit bringt diese Polo-Shirts an eine der nächsten Proben mit.

Dem Inventurbericht wird einstimmig zugestimmt.



7 Jahresbericht der Co-Präsidentinnen

Birgit und Martina verlesen den Jahresbericht über die Aktivitäten im vergangenen Vereinsjahr.

Der Bericht wird einstimmig angenommen und mit Applaus verdankt.

Der vollständige Bericht wird als Anhang zu diesem Protokoll auf der Homepage www.musikverein-seen.ch einsehbar sein.

8 Wahlen

2018 ist kein offizielles Wahljahr.

Vorstand

Der Vorstand bleibt in seiner bisherigen Besetzung bestehen:

§ **Co-Präsidium**

Birgit Andreesen Wieser und Martina Egle

§ **Kassier**

Stefan Demarmels

§ **Sekretär**

Markus von Gunten

§ **Materialverwalter**

Andreas Härtner

Übrige Funktionen

Birgit Andreesen stellt im Folgenden die übrigen Funktionen vor.

§ **Rechnungsrevisoren**

Es scheidet aus: Ricco Schafer

1. Revisor: Hans Baumgartner; 2. Revisor: vakant nach Austritt von Claudia Länzlinger

Einstimmig neu gewählt als 2. und 3. RevisorIn werden Ruprecht Altenburger und Marlies Castelberg-Wermuth.

§ **Dirigent**

Christian Hänni

Christian Hänni verlässt den Saal.

Wortmeldungen aus dem Plenum

- Die Arbeit, die Geduld von Christian und seine positive Art werden gelobt.
- Wir sind froh, dass wir ihn haben.
- Das Verhältnis ist kollegial, kein «Anstellungsverhältnis»
- Christian unterstützt den Verein auch nebst seiner eigentlichen Dirigentenfunktion

Marlies Castelberg fasst anschliessend die Wortmeldungen kurz zusammen.

Christian Hänni wird einstimmig und mit grossem Applaus für ein weiteres Jahr in seiner Funktion bestätigt. Er bedankt sich für die Wahl und findet die Zusammenarbeit mit den MusikantInnen des MVS auch toll.

§ **VizedirigentIn**

Zurzeit vakant

Richard Rietmann hat allenfalls Interesse an einer Dirigentenausbildung. Er wird dazu weitere Informationen einholen.



§ **Musikkommission (Muko)**

- Brigitte Schmid, Obfrau
- Richard Rietmann, Bibliothekar
- Ricco Schafer, 1. Beisitzer
- Manuela Rietmann, 2. Beisitzerin
- Christian Hänni, Dirigent

§ **Fähnrich**

Heinz Castelberg

§ **Betreuung Jungbläser Verein „Intermezzo Winterthur“**

Marlies Castelberg-Wermuth, mit Unterstützung durch Denise Dejung

§ **Veteranenobfrau**

Marlies Castelberg-Wermuth, mit Unterstützung durch Hans Wermuth

§ **MVS-Delegierter Vorstand Musikverband Stadt Winterthur**

Hans Baumgartner

§ **MVS-OK Seemer Dorfet**

Hans Baumgartner

§ **Absenzenkontrolle**

Ricco Schafer

§ **Betreuung Website www.musikverein-seen.ch**

Markus von Gunten

§ **RegisterführerInnen**

- Kleines Blech: Ruprecht Altenburger
- Grosses Blech: Brigitte Schmid
- Kleines Holz: Birgit Andreesen Wieser
- Grosses Holz: Stefan Demarmels (neu)
- Perkussion: Joachim Boesch

9 Behandlung von Anträgen

§ Antrag von Brigitte Schmid

«Erhöhung des Aktivmitgliederbeitrags von CHF 100.- auf CHF 150.-»

(s. Anhang zu diesem Protokoll)

Birgit Andreesen verliest den Antrag von Brigitte Schmid (abwesend) und eröffnet die Diskussion.

Wortmeldungen aus dem Plenum

- Klar, dass langjährige Mitglieder einzelne Stücke bereits zum dritten oder vierten Mal spielen.
Sie müssen aber Kompromisse zugunsten der «Neuen» machen und auch bereit sein, ältere Stücke wiederholt zu spielen



- Auch «alte» Stücke machen Spass. Im Archiv haben wir gute Stücke, die für uns auch spielbar sind (Schwierigkeitsgrad, Besetzung)
- «Neu» ist nicht zwingend = gut
- Beitragserhöhung ist ok, aber nicht zwingend abhängig von der Notenbeschaffung
- Muko kennt die Preise der Stücke erst, wenn sie geliefert werden
- Falls ein erhöhter Beitrag für einzelne Mitglieder nicht zahlbar ist, würden wir finanzielle Unterstützung anbieten
- Notenspenden nach Stückauswahl durch die Muko (durch Mitglieder, Brief an Ehren-, Frei- und Passivmitglieder, Aufruf im Seemer Boten etc.); Stücke kosten zwischen CHF 100.- und CHF 200.-
- Der Vorstand ist der Meinung, dass der Beitrag angesichts der Vermögenslage nicht zwingend erhöht werden muss

Ruprecht Altenburger stellt den Ordnungsantrag, dass über den Antrag von Brigitte Schmid im nächsten Traktandum «Festsetzung des Jahresbeitrages» abgestimmt wird.

Abstimmung: Ja: 14, Nein: 2, Stimmenthaltung: 1

Die Abstimmung über den Antrag von Brigitte Schmid wird somit zu Traktandum 10 verschoben.

10 Festsetzung des Jahresbeitrages

§ Jahresbeitrag Aktivmitglieder

Wortmeldungen aus dem Plenum

- Erhöhung Mitgliederbeitrag abhängig machen vom Notenbudget
- Aktivmitgliederbeitrag ist nicht zweckgebunden
- Budget für Noten soll/kann erhöht werden, aber unabhängig von Beitragserhöhung
- Erhöhung um 50% ist etwas viel
- Es sollten alle in der Lage sein, den Beitrag zu bezahlen
- Erhöhung auf CHF 150.- ok, aber dann soll deklariert werden, wofür, z.B. zweckgebunden für Instrumenten- oder Uniformenfonds
- Beitragserhöhung verleitet dazu, das Budget in jedem Fall auszuschöpfen
- Bereitschaft, mehr zu bezahlen, profitiere auch vom Verein (z.B. Instrument vom Verein)
- Vermögen äufnen durch Beitragserhöhung, indem z.B. künftige Gewinne nicht dem Freien Ver einsvermögen, sondern einem Fonds gutgeschrieben werden
- Fähnrich soll vom Mitgliederbeitrag befreit werden (s. Antrag unter Traktandum 13 Diverses)
- Beitrag erhöhen auf CHF 125.-

Abstimmung 1: Grundsätzlich für Beitragserhöhung

Ja: 16, Nein: 1, Stimmenthaltung: 0

Abstimmung 2: Neuer Mitgliederbeitrag

CHF 125.-: 12, CHF 150.-: 5, Stimmenthaltung: 0

Abstimmung 3: Antrag Brigitte Schmid

Ja: 5, Nein: 12, Stimmenthaltung: 0

Abstimmung 4: Jahresbeitrag für Jugendliche unverändert CHF 60.-

Einstimmig angenommen

Der Jahresbeitrag für Aktive beträgt somit neu CHF 125.- bzw. unverändert CHF 60.- für Mitglieder bis 18 Jahre [Stichtag GV]).

§ Jahresbeitrag Passive CHF 20.- (unverändert): einstimmig angenommen



11 Statutenrevision

Es sind keine entsprechenden Anträge eingegangen.

12 Ehrungen

♪ Absenzen (bis 4); die Geehrten erhalten ein kleines Präsent:

- 0 Absenzen: -
- 1 Absenz: Ricco Schafer
- 2 Absenzen: Birgit Andreesen Wieser, Hans Baumgartner, Christian Hänni
- 3 Absenzen: -
- 4 Absenzen: Marlies Castelberg-Wermuth

Kleine Statistik

55 Zusammenkünfte (45 Proben, 7 Auftritte, 1 Vereinsversammlung und 2 Höcks)

Ricco Schafer präsentiert im Folgenden noch einige statistische Vergleiche.

♪ Veteranen

Im Vereinsjahr 2018 wird kein Mitglied des Musikvereins Seen als Veteran geehrt.

13 Diverses

♪ Konzerte/Anlässe (Jahresprogramm)

Datum	Anlass
Sonntag, 15. April 2018	Frühlingskonzert, Singsaal Michaelschule
Samstag, 9. Juni 2018	Hochzeit Martina, Kirche Buchberg/Rüdlingen
Samstag, 23. Juni 2018	Städtischer Musiktag
<i>Mittwoch, 27. Juni 2018 und Mittwoch, 4. Juli 2018</i>	<i>Ständli Rössli, Burehus oder Frohsinn (Eidberg) (noch offen) Problemdatum 27. Juni 2018 ➔ Fussball WM: Schweiz-Costa Rica</i>
Freitag, 31. August 2018, bis Sonntag, 2. September 2018	Seemer Dorfet
Samstag, 1. September 2018	Konzert an der Seemer Dorfet (16 Uhr)
Sonntag, 2. September 2018	Konzert an der Seemer Dorfet (16 Uhr)
Sonntag, 28. Oktober 2018	JubilarenNachmittag, Pfarreizentrum St. Urban
Dienstag, 6. November 2018	Begleitung Räbeliechtli-Umzug Ortsverein Seen
Sonntag, 2. Dezember 2018	Winterkonzert, Pfarreizentrum St. Urban

♪ Budget 2018

Stefan Demarmels verteilt und erläutert das Budget 2018.

- Aufgrund der Beitragserhöhung wird die Budgetposition Aktivmitgliederbeiträge entsprechend angepasst
- Die restlichen Positionen bleiben unverändert.
Zuhanden dieses Protokolls wird aber festgehalten, dass die Musikkommission für Noten CHF 300.- bis 500.- mehr ausgeben darf als budgetiert.



§ Seemer Dorfet

Kleiner Rückblick von Hausi Baumgartner auf die Seemer Dorfet 2017:

- Schlechter FR-Abend, dafür auch keine Ausgaben für die Musik am FR-Abend
- Neuerung Abgabe von Essencoupons an Helfer = mehr verkauftes Essen
- Stubete am Sonntag hat sich bewährt. Interessierte Musikanten bitte an Hausi melden.
Ausblick auf Seemer Dorfet 2018 (31. August bis 2. September 2018):
- Kaffeepreis wird auf Wunsch von anderen Vereinen um 50 Rappen erhöht
- Ablauf Anmeldung und Einsätze wie bisher

§ Sommerhöck: Mittwoch, 11. Juli 2018

Ricco Schafer organisiert den Anlass bei schönem Wetter bei sich zu Hause. Bei schlechter Witterung muss evtl. kurzfristig umdisponiert werden.

§ Jahresschlussmöck: Mittwoch, 5. Dezember 2018

Brigitte Schmid und Bettina Schulze organisieren den Anlass in der Hütte am Hofstettweg. Stefan Demarmels reserviert die Hütte.

Diskussionen

§ Weitere Auftrittsmöglichkeiten

- Begleitung Gottesdienst St. Urban Kirche an einem Sonntagvormittag, evtl. mit kleinem Platzkonzert im Anschluss an den Gottesdienst.
Konsultativabstimmung «Grundsätzlich einverstanden»:
Ja: 13, Nein: 1, Enthaltungen: 3
Der Vorstand wird beauftragt, mit den Verantwortlichen der Pfarrei St. Urban Kontakt aufzunehmen bezüglich eines geeigneten Gottesdienstes (Herbst 2018, Frühjahr 2019)

Diverse Informationen

- § Hansruedi Ott informiert über seinen Gesundheitszustand.
- § Hans Baumgartner schätzt es als «Anfänger», dass er in der Musik akzeptiert ist und «gut behandelt» wird. Teamgeist sei vorhanden, was zu einem grossen Teil dem Dirigenten zu verdanken sei.
- § Antrag von Ruprecht Altenburger: «Der Fähnrich Heinz Castelberg soll vom Aktivmitgliederbeitrag befreit werden.»
Auf den Antrag wird eingetreten und dieser wird anschliessend einstimmig angenommen.
- § Die Auflösung des Slogan Wettbewerbs wird auf nach der Vereinsversammlung verschoben.
Nachtrag: Der neue Slogan des MVS lautet: «Musikverein Seen - d' Musig vo Seeä»

Birgit Andreesen schliesst die Versammlung um 19:35 Uhr.

Für das Protokoll:

Winterthur, 17. März 2018

Markus von Gunten

Eingesehen und einverstanden:

Birgit Andreesen, Co-Präsidentin



Jahresbericht 2017 des Co-Präsidiums Musikverein Seen

Die erste Probe am 11. Januar starteten wir leider ohne Jobo. Er musste krankheitsbedingt für einige Zeit aussetzen.

Am 18. März, an der Vereinsversammlung haben die Mitglieder des Musikvereins den Vorstand neu gewählt: Neu sind im Co-Präsidium Birgit Andreesen und Martina Egle, Kassier ist neu wieder Stefan Demarmels, Andreas Härtner behielt sein Amt als Materialwart. Neu haben wir einen Sekretär, Markus von Gunten. Manuela Rietmann ist neu 5. Mitglied der Muko. Ausserdem haben wir Heinz Castelberg als neuen Fähnrich wählen dürfen. Leider konnten wir noch keinen neuen Vize Dirigenten finden. Nach 18 Mittwoch- und 2 Sonntagsproben durften wir am 7. Mai unser Frühlingskonzert aufführen. Das Co-Präsidium hat sich dem Publikum vorgestellt. Leider sind unsere Gruppenfotos immer noch nicht brauchbar, auf ein Neues!

In 5 Marschmusikproben, die über die Monate Mai und Juni verteilt sind, studieren wir zusammen mit den Wülfingern auch dieses Jahr wieder ein Evolutionsprogramm für den Städtischen Musiktag unter Christians Leitung ein.

Am späten Vormittag am 24. Juni trafen sich alle Musikvereine bei der alten Feuerwehr zur Probe des Gesamtchores. Im Anschluss war unser Konzertplatz das Stadttor, bei strahlender Sonne. Fabian besorgte uns kühles Wasser.

Die Marschroute von oben nach unten nahmen wir guten Mutes unter die Füsse. Auf der Höhe des Sommertheaters war unser Chaos perfekt, gäll Christian? Aber gekonnt beendeten wir den aktuellen Marsch. Unsere nächste Not kam uns in Form eines Kleinlasters langsam entgegen. Auch dieses Ereignis brachte uns nur bedingt aus der Ruhe, Profis wie wir sind, umrundeten wir unseren motorisierten Gegner und wurden von allen schon bereitstehenden Musikanten erwartet.

Bei der Veteranenehrung klatschten wir für Jobo, er wurde nach 35 Jahren Aktivmusikant SBV Veteran.

Am 28. Juni war morgens perfektes Ständliwetter, der Wetterdienst sagte aber dunkelste Wolken voraus. In Absprache mit dem Buurehus sagten wir das Ständli ab, was eine weise Entscheidung war. Eine Woche später versanken wir während des Ständlis im Spielplatzkies des Rösslis. Den Abend durften wir mit Wurst vom Grill und Pommes ausklingen lassen.

Brigitte und Erwin haben für uns den Grill zum Sommer-Schlusshöck eingefeuert. Bei toller Aussicht und spektakulärem Himmel genossen wir unseren Znacht. Bei beginnendem Regen bekamen wir das feine Dessert in der guten Stube.



Bei heissen Temperaturen unterstützten wir die Musikgesellschaft Edelweiss Wülflingen an ihrer Dorfet. Anfang September, an unserer Dorfet waren die Temperaturen viel tiefer, aber nichts desto trotz führten wir beide Ständli durch und durften viele Zuschauer begrüssen. Erfolgreich kämpften wir gegen die Guggen an, bis wir kurz vor Schluss noch eine WC-Pause einlegten... Finanziell und kollegial hat sich unser Einsatz gelohnt, nicht zuletzt durch die Führung von Hausi.

Am Jubilaren Nachmittag Ende Oktober konnten wir weniger Jubilaren begrüssen, welche uns umso herzlicher beklatschten. Frau Bantle mit 101 Jahren sass wieder glücklich an ihrem Platz.

Unter der Leitung von Riccy umrahmten wir den Seemer Räbeliechtliumzug mit neuer Route. Bei dieser gingen einige Kindergruppen verloren und kamen erst später wieder zurück.

Am gut besuchten Winterkonzert am 3. Dezember beglückten wir mit toller Musik. Als Wehrmutstropfen bleiben wohl das Anstehen und der Salat zurück...

Eine Woche nach Samichlaus bei eisigen Temperaturen genossen wir ein feines Raclette am Hofstettweg. Durch die Organisation von Hausi konnten wir auch Filme vom Städtischen und ein altes MVS Theater, mit uns bekannten Schauspielern, zu Gemüte führen.

Wir bedanken uns bei allen für dieses tolle Vereinsjahr!

Winterthur, 10. März 2018, das Co-Präsidium
Birgit Andreesen und Martina Egle

Brigitte Schmid
Weierhöhe 3
8405 Winterthur

Musikverein Seen

Frau Birgit Andreesen, Co-Präsidentin
Frau Martina Egle, Co-Präsidentin

Seen, 22. Februar 2018

Antrag an die ordentliche Vereinsversammlung vom 10. März 2018:

**Erhöhung des aktuellen Mitgliederbeitrags für aktive Vereinsmitglieder
des Musikvereins Seen**

Liebe Co-Präsidentinnen
Lieber Vorstand
Liebe Musikkolleginnen und Musikkollegen

Seit einigen Jahren bin ich Mitglied der Musikkommission des Musikvereins Seen und konnte in dieser Funktion zusammen mit meinen Kollegen schon viele tolle Konzertprogramme zusammenstellen.

Euch allen ist bekannt, dass sich die finanzielle Situation unseres Vereins in den letzten Jahren leider verschlechtert hat. Aus diesem Grund sind wir auch in der Musikkommission immer wieder gefordert, die Ausgaben für Konzertliteratur möglichst tief zu halten. Seit Jahren sind wir in der Kommission wiederholt damit beschäftigt, in unserem Notenarchiv nach bereits vorhandener, geeigneter Literatur zu stöbern. Leider gelingt dies nicht immer und zunehmend werden die Grenzen sichtbar. Dies deshalb, weil ältere Literatur für unseren Verein vom Niveau her oft nicht mehr spielbar ist, oder, weil einzelne Instrumentenstimmen ganz einfach fehlen (z. B. Saxophonstimmen und Waldhorn).

Ich gehe davon aus, dass es uns allen wichtig ist, die Spielfreude und Motivation erhalten zu können. Das Einstudieren attraktiver und neuer Musik ist herausfordernd und bereitet mir speziell viel Freude. Leider lässt meine Motivation jedoch nach, wenn ich gleich mehrere Stücke im Repertoire bereits zum 3. oder gar 4. Mal einstudieren sollte.

Aus den oben genannten Gründen wäre es wünschenswert, wenn unser Notenbudget etwas aufgestockt werden könnte. Zu mehr Einnahmen zu kommen ist schwierig, wie die Erfahrungen aus den letzten Jahren zeigen. Ich denke es wäre für Jeden und Jede von uns verkraftbar, einen höheren jährlichen Beitrag zu bezahlen.

Deshalb stelle ich den Antrag, den Jahresbeitrag für aktive Vereinsmitglieder um 50%, von aktuell Fr. 100.00 auf Fr. 150.00 zu erhöhen.

Herzlichen Dank für die wohlwollende Prüfung des Antrags.



Brigitte Schmid